



Montag, 13. Oktober 2014

BOTSCHAFT FÜR DIE ERSCHEINUNG IN CIUDAD DEL ESTE, PARAGUAY, ÜBERMITTELT DURCH MARIA, HERRIN VON CAACUPÉ, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Die Wunder sind für alle da, denn nur der Glaube im Inneren eines jeden Herzens öffnet die Türen, damit die Gesetze, die nicht von dieser Welt sind, wirken können.

Schon vor einigen Jahrhunderten habe Ich das größte Bekehrungswunder in diesem Land vollbracht, weil ein einfacher und reiner Indianer völlig auf Meine Anwesenheit vertraute, da er wusste, dass Ich sie die ganze Zeit beobachtete. In einem Augenblick der Gefahr rief er Mich mit vollem Glauben an, und Ich kam ihm entgegen, weil Ich wusste, dass dieser Glaube, so wahrhaftig und kristallklar wie er war, in die Geschichte der Menschheit eingehen würde.

Seine Augen glänzten angesichts Meiner Anwesenheit, denn er spürte nicht nur Meinen Schutz, sondern er sah auch Meinen Blick und Mein mütterliches Lächeln, er hörte die süße Stimme der Herrin der Himmel, die zu ihm sagte: "Fürchte dich nicht!"

In diesem Augenblick erstrahlte Mein Mantel in himmlischem Licht, und Mein heiliger Schutz senkte sich auf die Welt herab, sodass diejenigen, die den treuen Indianer verfolgten, ihn nicht finden konnten.

Ich erzähle euch diese Geschichte, Meine Geliebten, weil Ich sie in eurem Leben jeden Tag wiederholen möchte. Dazu ist es aber notwendig, dass der Glaube größer ist als Angst und Zweifel. Es ist notwendig, dass ihr ganz auf Meine Anwesenheit vertraut und Mir im Gebet sagt, was ihr braucht, denn Ich werde euch hören. Sendet dem Universum eure Bitte um Erlösung, und es wird euch zu Hilfe kommen, um euch von allem Bösen, das euch verfolgt, zu befreien.

Meine Geliebten, diese Welt ist fast vollständig in die Dunkelheit eingetaucht. Nur sehr wenige hören wirklich auf die Stimme Gottes und folgen ihr. Die Modernitäten und Illusionen lenken die Herzen Meiner Kinder ab. Und selbst diejenigen, die auf Gott, den Vater, vertrauen, sind nicht in der Lage, sich mit ihren Nächsten zu verbinden, weil die Unterschiede zwischen den Glaubensrichtungen sie völlig getrennt haben.

Meine Geliebten, heute rufe Ich euch zur Einheit und zu einer lebendigen Geschwisterlichkeit auf, damit ihr wisst, dass es in dieser Welt nicht nur eine wahre Religion gibt. Ihr seid alle Kinder Gottes, und weil ihr in dieser Welt so unterschiedlich seid, gibt es viele Wege, zum Vater zu gelangen. Das Wichtige ist, dass ihr in allem, was ihr tut, wahrhaftig seid und dass ihr mit Liebe für das Wohl und die Erlösung der ganzen Menschheit betet.

Ich lade euch zur universellen Ökumene ein, damit ihr fähig werdet, mit all euren Geschwistern in der Welt als ein Herz zu schlagen. Das Heer des Schöpfers muss eines sein, unabhängig vom Glauben eines jeden von euch.

Meine Geliebten, Ich rufe euch auf, eine Liebe ohne Grenzen oder Unterscheidung der Rassen, ohne Religion, ohne Kultur zu leben, damit ihr in das Reich Gottes eintreten könnt, wo alle eins sind in der Essenz des Schöpfers aller Dinge.



Vertraut wie dieser treue Indianer, der für die Menschheit wie ein Sonnenstrahl war, auf Meine Anwesenheit und Meinen Schutz.

Mein Mantel senkt sich heute auf diese Stadt, wie auch auf diese Welt herab, um von Meinen Kindern all das zu entfernen, was sie daran hindert, sich zu entwickeln und sich zum Herzen des Himmlischen Vaters zu erheben.

Ich liebe euch und danke euch dafür, dass ihr an die Herrin von Caacupé glaubt, die eure Beschützerin für diese und alle Zeiten ist.

Seid Meine täglichen Begleiter und ermöglicht anderen Wesen in der Welt, zu erwachen und solch große Gnaden zu empfangen.

Seid betende Soldaten dieses Lichtheers und bringt allen Meinen Frieden.

Betet, betet jeden Tag mit dem Herzen. Betet so, wie ihr zu beten wisst. Bittet für diese Welt, so wie ihr für euch selbst und eure Familien bittet. Die Welt ist eure große Familie und braucht viel Hilfe.

Ich danke euch, dass ihr Meine Schritte begleitet.

Ich segne euch und liebe euch immer.

Die Jungfrau Maria, Herrin von Caacupé und Herrin aller Herzen der Welt